KUKI.17
Junges Kurzfilmfestival Berlin
03 – 10 November 2024

Begleitmaterialien zum Programm KUKI ab 4 Jahren

Über das Programm
In der wunderschönen Berglandschaft Perus bringt der junge Benito seiner Mutter das Lesen und Schreiben bei, während Cheng Pao in Taiwan präsentiert, wo das Gemüse für sein Abendessen wächst. Und unter dem Eis machen fischige Held*innen spannende Erfahrungen in Unterwasserwelten - eine filmische Reise um den Globus mit vielen lustigen und aufschlussreichen Begegnungen, Eiskunstlauf und Abenteuern!

Themen
Lernen, Tiere, Familie, Gärtnern, Neugierde, Natur, Kochen, Gemeinschaft, Freundschaft, Kochen, Angst überwinden

Liebe Erzieher*innen,

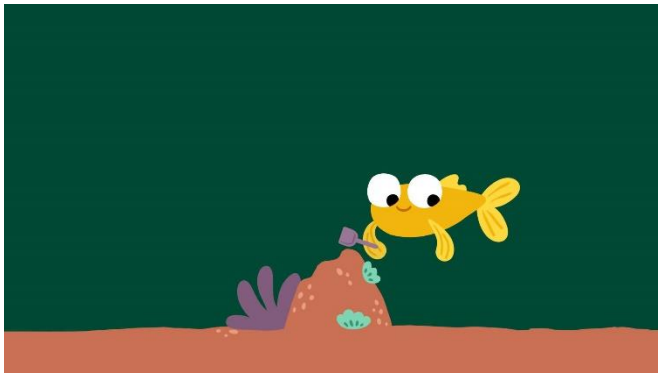
KUKI, das Junge Kurzfilmfestival Berlin zeichnet sich durch fantasievolle, mitreißende und mutige Kurzfilmprogramme aus und ermöglicht Kindern und Jugendlichen den Zugang zu **verschiedensten Perspektiven und vielfältigen Geschichten aus aller Welt**. Mit KUKI leisten Sie einen wertvollen Beitrag zur **Medienbildung** der Kinder und fördern ihre Medien- und speziell Filmkompetenz.

Die nachfolgenden Begleitmaterialien geben Anregungen, wie Sie in der Kita einerseits den KUKI-Festivalbesuch vorbereiten können und andererseits nach dem Kino die Filme weiterführend besprechen können oder Spiele spielen können.
Der Film HOOFS ON SKATES ist außerdem zusätzlich über den Pressebereich auf der Webseite des KUKI Festivals verfügbar. Diesen Film können Sie somit in der Kita noch einmal via Online-Stream ansehen. Der (streng vertraulich zu behandelnde) Zugang und das Passwort wurden Ihnen mit den Begleitmaterialien zugesendet.

Viel Spaß im Kino wünscht das KUKI-Team!

© KUKI Festival 2024

Kugelfisch



Mögliche Fragestellung:

Warum hat sich der Kugelfisch so sehr gefürchtet? Woran hat man gemerkt, dass er sich gefürchtet hat?
Antwort: Der Kugelfisch hatte Angst vor den größeren Fischen, die alle gefährlich aussehen. Um sie zu verscheuchen, hat er seinen Körper aufgeblasen: Dadurch wurde er riesengroß und die anderen Fische haben sich erschreckt! Kugelfische haben übrigens keine Schuppen, sondern besitzen Stacheln. Manche Kugelfische sind sogar giftig!

Quelle: https://www.tierchenwelt.de/barschartige/3952-kugelfisch.html

Experimentidee:

Magische Kugelfische

Material: Luftballons, Edding, Schere, Einweg-Handschuhe, Backpulver, Essig, Gummibänder, Trichter

In diesem Experiment verwandeln sich Luftballons in kugelrunde Kugelfische. Man schneidet die Finger von einem Einweg-Handschuh ab und füllt Essig ein. Dann bindet man das Ganze mit einem Gummiband zu und den Beutel stopft man in den Luftballon. Als nächstes füllt man mit einem Trichter Backpulver in den Luftballon und knotet ihn zu. Den „Kugelfisch" mit dem Edding bemalen – ein paar Stacheln, ein Gesicht,… Möchte man, dass der Kugelfisch sich aufpustet, muss man mit der Faust auf den Ballon schlagen – und schwupps! Der Kugelfisch bläst sich auf! Grund dafür ist die chemische Reaktion von Essig und Backpulver. Es entsteht dabei nämlich ein Gas, Kohlendioxid (CO_2), das den Ballon aufpustet.

Quelle und Videoanleitung: https://www.facebook.com/dynamikum/videos/340388325829388

Bastelidee:

Kugelfische basteln

Material: Pappteller, Buntpapier, (Acryl-)Farbe oder Farbstifte, Bastelschere, Bastelkleber, schwarzen Filzstift, eventuell Wattestäbchen

Aus Papptellern lassen sich einfach Kugelfische basteln. Die Pappteller ringsherum einschneiden, jede zweite Lasche nach hinten klappen und abschneiden. Dann zwei Flossen pro Fisch aus Buntpapier ausschneiden und auf die Hinterseite des Papptellers kleben, sodass man sie von vorn noch sieht. Jetzt können die Fische bemalt werden: zuerst werden die Augen gemalt, dann wird der Rest des Körpers ausgemalt. Mit Wattestäbchen können die Fische noch mit weißen Tupfern verziert werden.

Bild zur Inspiration:

https://deavita.com/selber-basteln/meerestiere-basteln-fisch-krabbe-kinder.html?image_id=597808

© KUKI Festival 2024